

Autobahnnetz wächst 2015 um 50 Kilometer

Nachdem das deutsche Autobahnnetz im vergangenen Jahr nur um 20 Kilometer länger geworden war, kommen 2015 knapp 50 Kilometer dazu. Bei planmäßigem Verlauf wächst damit das Fernstraßennetz nach Mitteilung des ADAC auf rund 12 960 Kilometer.

Im Norden Thüringens wird im Sommer 2015 auf der A 71 Erfurt – Dreieck Südharz das elf Kilometer lange Teilstück zwischen Sömmerda-Ost und Etzleben fertig. Damit ist diese Autobahn auf einer Länge von 218 Kilometern durchgehend von Schweinfurt über Suhl und Erfurt bis zum Dreieck Südharz (Anschluss A 38) befahrbar.

Das zweite Projekt 2015 betrifft die A 23 Hamburg – Heide in Schleswig-Holstein. Dort wird voraussichtlich im Dezember der letzte, fehlende Abschnitt mit sieben Kilometern Länge zwischen Itzehoe-Süd und Itzehoe-Nord über die Stör eröffnet. Der tägliche Stau bei Itzehoe sollte dann der Vergangenheit angehören.

Weiter voran geht es mit dem Ausbau der A 14 Schwerin – Magdeburg. Nachdem im Oktober 2014 das erste, sechs Kilometer lange Teilstück zwischen Kolbitz und Wolmirstedt eröffnet wurde, kommen im Verlauf des Jahres zwei weitere Abschnitte hinzu: im Sommer die 16 Kilometer lange Trasse Schwerin – Grabow und im Dezember das 13 Kilometer lange Teilstück Groß-Warnow – Karstädt. Die 156 Kilometer lange Verbindung wird jedoch nicht vor 2020 fertig sein. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Autobahn in Deutschland.
